



Schauspielhaus Düsseldorf.

Serie II

Donnerstag, den 20. Juni 1912:

Das Band

Trauerspiel in einem Akt von August Strindberg.

Regie: Dr. Reinhard Bruck.

Personen:

Der Bezirksrichter	Bernhard Goetzke	Anders Erich Ruth	} Schöffen	Willi Buschhoff
Der Pastor	August Weber	Sven Oskar Erlin		Richard Oswald
Der Baron	Franz Everth	August Alexander Vass	Arthur Blask	
Die Freiherrin	Helene Robert	Ludwig Oestman	Meinhard Maur	
Alexander Eklund,	Peter Esser	Der Länsman, Polizeibeamter .	Paul Henckels	
Emanuel Wickberg,	Rudolf Denzel	Der Viertelsmann, Polizeidiener	Hermann Stolle	
Karl Johann Sjöberg	Hermann Schiff	Der Advokat	Richard Weichert	
Erich Otto Borman,	Rudolf Hoch	Alexandersson, Hofbesitzer . .	Herbert Hübner	
Ehrenfried Söderberg,	Albert Schweitzer	Alma Jonsson, Dienstmädchen .	Monika Stoeger	
Karl Peter Andersson,	Adolf Horlebeck	Die Milchmagd	Erika von Carlberg	
Olof Andersson,	Theodor Kigler	Der Drescher	Fritz Reiff	
Axel Vallin,	Willi Redmann			

Hierauf:

Der Arzt seiner Ehre

Satire von Paul Mongré.

Regie: Fritz Holl.

Personen:

Architekt Adelung	Walter Steinbeck	Erauereibesitzer Lohm	Herbert Hübner
Regierungsrat von Granitz .	Franz Everth	Dr. med. Leue	August Weber
Dr. jur. Wangerow, Rechts-	Rudolf Hoch	Wirt	Hermann Stolle
anwalt	Eugène Dumont	Weinstube eines Hotels, in der Nähe einer Provinzstadt.	
Oberst a. D. Oldefähr			

Nach „Das Band“ 15 Minuten Pause.

In der Pause fällt der eiserne Vorhang.

Kassenöffnung 7 Uhr. Einlass 7½ Uhr. Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende der Vorstellung 10¼ Uhr.

Freitag, den 21. Juni 1912 (Serie V):

Die fünf Frankfurter

Lustspiel in drei Akten von Carl Rössler.

Samstag, den 22. Juni 1912:

Erster Abend (für kombinierte Karten)

Peer Gynt

Ein dramatisches Gedicht von Henrik Ibsen. Musik von Edvard Grieg.

Sonntag, den 23. Juni 1912:

Zweiter Abend (für kombinierte Karten)

Peer Gynt

Dramatisches Gedicht von Henrik Ibsen. Musik von Edvard Grieg.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Donnerstag, den 21. Juni 1912: **Das Band** Trauerspiel in drei Akten von August Strindberg.

Der Bezirksrichter Bernh.
 Der Pastor August
 Der Baron Franz
 Die Freiherrin Helene
 Alexander Eklund, Emanuel Wickberg, Karl Johann Sjöberg, Erich Otto Borman, Ehrenfried Söderberg, Karl Peter Andersson, Olof Andersson, Axel Vallin, } Schöffen

Bernh.
 August
 Franz
 Helene
 Peter
 Rudolf
 Hermann
 Rudolf
 Albert
 Adolf
 Theodor
 Willi

Erich Ruth }
 Karl Erlin }
 Alexander Vass } Schöffen
 Destman
 Destman, Polizeibeamter
 Destman, Polizeidiener
 Destman
 Destman, Hofbesitzer
 Destman, Dienstmädchen
 Destman
 Destman

Willi Buschhoff
 Richard Oswald
 Arthur Blask
 Meinhard Maur
 Paul Henckels
 Hermann Stolle
 Richard Weichert
 Herbert Hübner
 Monika Stoeger
 Erika von Carlberg
 Fritz Reiff

Der Anwalt der Ehre

Architekt Adelung Walter
 Regierungsrat von Granitz Franz
 Dr. jur. Wangerow, Rechtsanwalt Rudolf
 Oberst a. D. Oldefähr Eugène

Walter
 Franz
 Rudolf
 Eugène

Hofbesitzer Lohm Herbert Hübner
 Leue August Weber
 Hermann Stolle
 eines Hotels, in der Nähe einer Provinzstadt.

Nach „Das Band“ 15 Minuten
 Kassenöffnung 7 Uhr. Einlass 7 1/2 Uhr.
 Nach der Pause fällt der eiserne Vorhang.
 Ende der Vorstellung 10 1/4 Uhr.

Die fünf Bankfurter

Lustspiel in drei Akten von Carl Rössler.

Samstag, den 22. Juni 1912:
 Erster Abend (für kombinierte Karten)

Peer Gynt

Ein dramatisches Gedicht von Henrik Ibsen. Musik von Edvard Grieg.

Sonntag, den 23. Juni 1912:
 Zweiter Abend (für kombinierte Karten)

Peer Gynt

Dramatisches Gedicht von Henrik Ibsen. Musik von Edvard Grieg.